

Impressionen aus der **Lebendigkeitswerkstatt**

mit Hildegard Kurt und Dorothe Liebig
29. September 2023 in Berlin





Never doubt that a small group of thoughtful, committed citizens can change the world; indeed, it's the only thing that ever has.

Margaret Mead

"Ohne die Rose
tun wir's nicht,
da können wir
gar nicht mehr
denken."

Joseph Beuys



Dualismus Emanzipation

Schneller, höher, weiter, mehr.

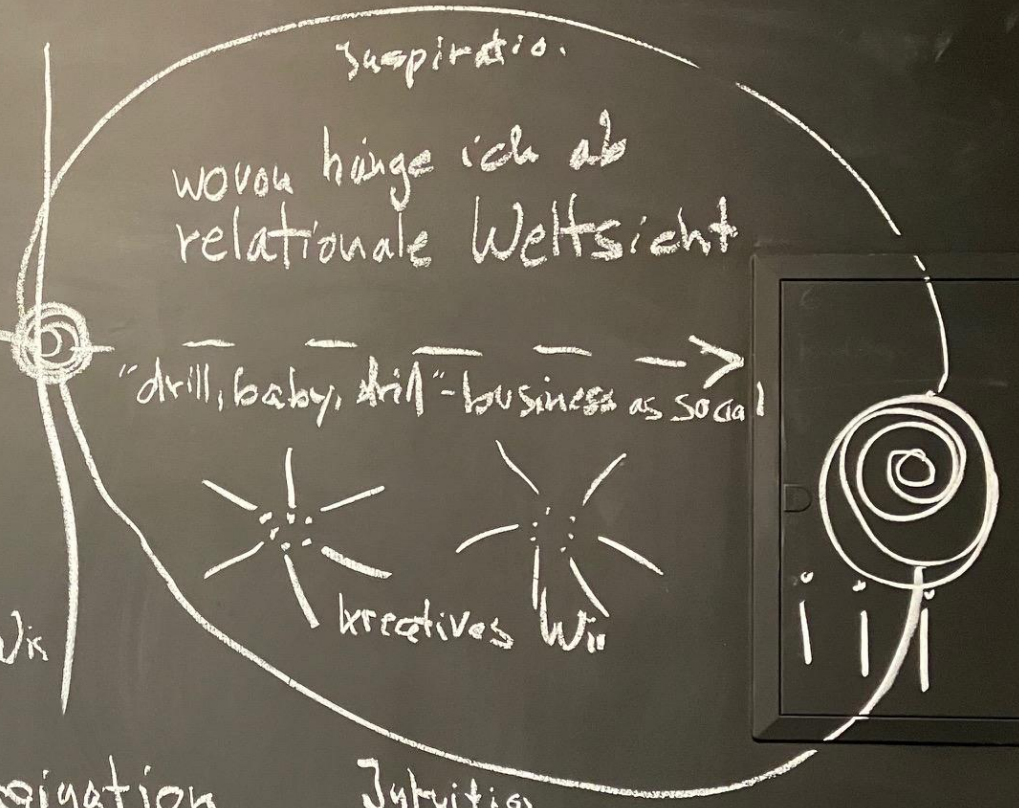


regressives Wis

H. Kurt
29.9.2023

Imagination

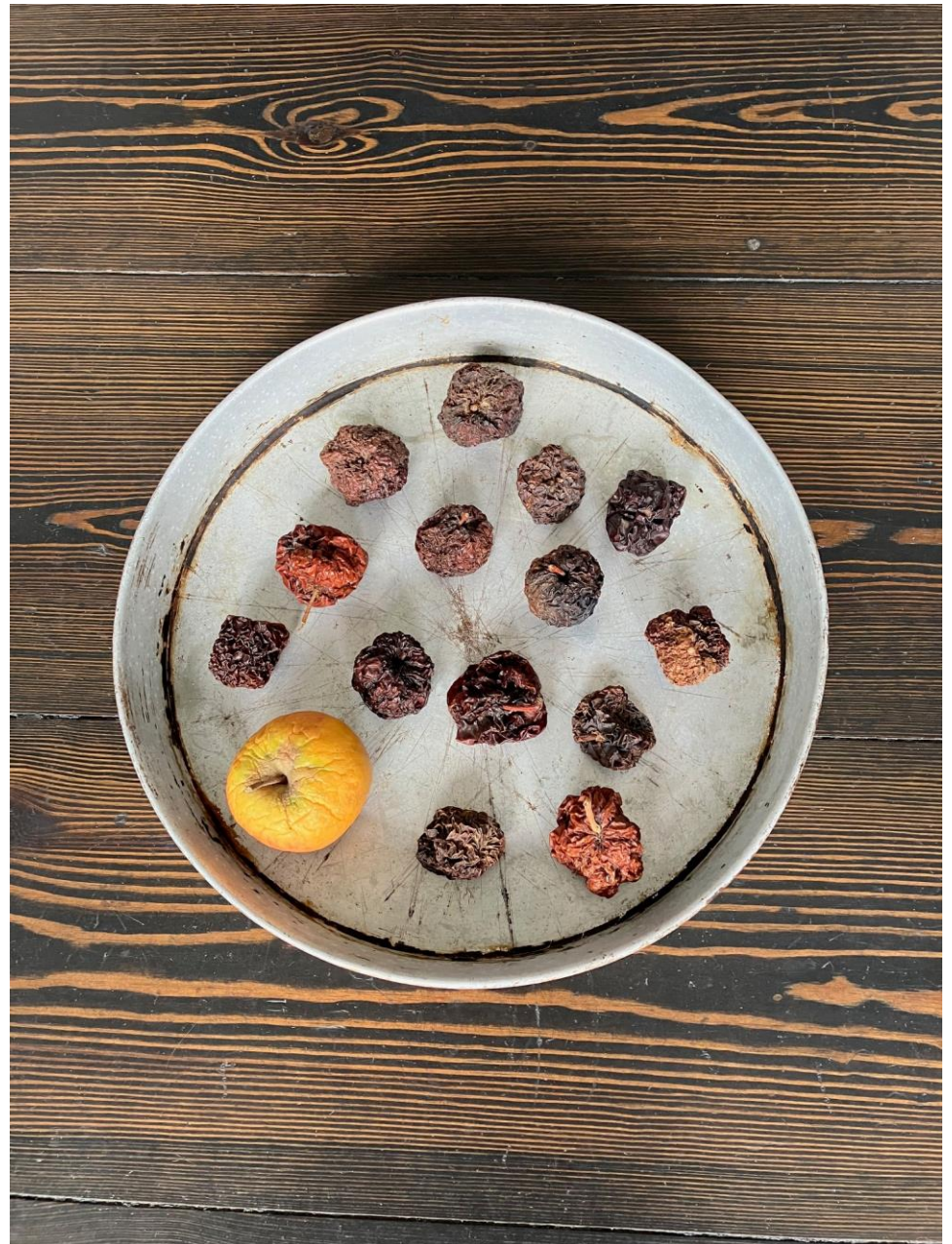
Intuition



Die Lebendigkeit
der Erde ist auch
die eigene. Um die
Beziehungen im
Gewebe des
Lebens –
die biologische
Vielfalt –
zu bewahren,
kommt es darauf
an, selbst
beziehungsfähig
zu sein.

Hildegard Kurt

Was erfahre
ich von Dir?



Jeder Mensch ist ein Künstler

Im Horizont der Nachhaltigkeit geht es zentral um ein neues Verständnis von Wachstum und von Entwicklung. Hierfür bietet die Idee der Sozialen Plastik eine noch kaum erschlossene Ressource.

Soziale Plastik lässt sich als eine Art neue Kunstgattung betrachten, die jedoch die Kunstwelt radikal überschreitet.

Das plastische Gestalten ergreift hier nicht mehr nur physisches, sondern auch geistiges und seelisches Material. Die primären Werkstoffe der Sozialen Plastik sind das Denken, Fühlen, Wollen. Auch das Wahrnehmen, das Sprechen, Hören, der Austausch.

Denn was wir in die Welt bringen, ist stets zuerst ein Gedanke, eine Vorstellung und eine Intention, bevor es sich materialisiert: als Mine oder als Schule, als Folter oder als Fürsorge, als Bio-Piraterie oder fairer Handel, als agrarindustrielle Ausbeutung oder als nachhaltige Landwirtschaft.

Die Idee Soziale Plastik zielt somit nicht mehr darauf, Objekte in die Welt zu bringen. Sie will vielmehr den gesellschaftlichen Organismus in all seinen Funktionen aus den gegenwärtigen Deformationen in überhaupt erst humane Formen bringen - human im Sinne von menschenwürdig und wünschenswert.

Dies, die Perspektive einer wünschenswerten kulturellen Evolution, ist der Zielhorizont, vor dem Joseph Beuys das überkommene Verständnis von Kunst zu einem anthropologischen erweiterte, gefasst in die Formel: Jeder Mensch ist ein Künstler.



Eine andere Welt
ist nicht nur
möglich, sie ist
schon im
Entstehen.
An einem stillen
Tag höre ich sie
atmen.

Arundhati Roy

*„Wie kann das Neue in die Welt –
„neu“ nicht im Sinne
marktgängiger Innovationen,
sondern im Sinne
menschenwürdigerer,
lebensdienlicherer Formen des
Miteinanders.“* Hildegard Kurt

Vital Organisations
are shaped by Meaning, Values,
Caring for People and by the
Intention to Create Something Good!

TheVitalWorks.